

---

## Hörtransskripte

### Hören 1

(*Sprecher*): Ja guten Tag, hier spricht Kogler vom Institut Lehner. Sie haben sich bei uns für einen Computerkurs für Fortgeschrittene angemeldet. Ich wollte Ihnen nur nochmal sagen, dass Ihr Kurs am 30. September um 10 Uhr 30 beginnt. Der Kursort ist in der Sonnengasse, Hausnummer 30 im 2. Stock. Bitte nehmen Sie am ersten Kurstag Ihren Ausweis mit. Wenn Sie noch Fragen haben können Sie mich gerne anrufen, meine Telefonnummer ist 635 69 97. Vielen Dank, auf Wiederhören!

### Hören 2

**8.**  
(*Sprecherin*): Hallo Susanna! Wir machen ja morgen das Grillfest bei uns im Garten. Ich wollte dich nur nochmal erinnern: bitte ruf mich an, wenn ihr an der Türe seid, dann mache ich euch auf. Wir sind ja schon im Garten, da höre ich die Türklingel nicht. Danke, bis morgen!

**9.**  
(*Sprecherin*): Hallo Frau Baric, hier spricht die Volkshochschule. Sie sind ja in unserem Stepkurs angemeldet. Ich muss Ihnen leider sagen dass Ihre Trainerin heute krank ist, daher fällt der Kurs heute aus. Nächste Woche findet der Kurs wieder ganz normal statt. Auf Wiederhören!

### Hören 3

**10.**  
(*Sprecher*): Und jetzt zum Wetter für morgen: in der Früh ist es in ganz Österreich noch bewölkt und daher kühl mit Temperaturen um 12 Grad. Im Lauf des Tages steigen die Temperaturen an, es ist sonnig und die Höchsttemperaturen liegen bei 25 Grad. Am wärmsten ist es morgen im Burgenland.

**11.**  
(*Sprecherin*): Praxis Doktor Singer, Guten Tag. Sie rufen außerhalb unserer Ordinationszeiten an. Wir sind von Montag bis Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und am Freitag von 8 bis 14 Uhr für Sie da. Bei Notfällen wählen Sie bitte die Ärztehotele unter 05/398746. Vielen Dank!

**12.**  
(*Sprecherin*): Sehr geehrte Fahrgäste. Der Regionalexpress von Budapest nach Bregenz Hauptbahnhof ist derzeit wegen starker Schneefälle auf der Strecke leider 15 Minuten verspätet. Wir danken für Ihre Aufmerksamkeit und bitten um Ihr Verständnis.

## Hören 4

### 13.

(*Sprecherin*): Entschuldigung, wie komme ich bitte zum Bahnhof?

(*Sprecher*): Zum Bahnhof... meinen Sie den Hauptbahnhof?

(*Sprecherin*): Ja genau, den Hauptbahnhof.

(*Sprecher*): Da müssen Sie hier geradeaus gehen und dann bei der zweiten Straße, dort vorne, links einbiegen.

(*Sprecherin*): Da vorne, wo am Eck die Apotheke ist?

(*Sprecher*): Nein, erst bei der nächsten Straße. Da ist am Eck, glaube ich, eine Trafik. Die Straße heißt auch schon Bahnhofstraße.

(*Sprecherin*): Ahja, super, dann kann es ja nicht mehr weit sein.

(*Sprecher*): Nein, da gehen Sie nur noch die Bahnhofstraße geradeaus, Sie sehen dann auch schon den Bahnhof. Das sind höchstens noch fünf bis sieben Minuten, wenn Sie zu Fuß gehen.

(*Sprecherin*): Alles klar, vielen Dank!

### 14.

(*Sprecher*): Grüß Gott, Frau Neubauer, wie geht es denn Ihrem Mann?

(*Sprecherin*): Danke, es geht. Gestern ist er vom Spital nach Hause gekommen.

(*Sprecher*): Ah, das freut mich! Dann geht es ihm schon besser?

(*Sprecherin*): Ja, besser schon, aber er ist noch immer sehr schwach. Er muss noch mindestens zwei Wochen zu Hause bleiben, hat der Arzt gesagt.

(*Sprecher*): Verstehe. Na wenn Sie irgendetwas brauchen, wenn ich zur Apotheke gehen oder Ihnen etwas einkaufen soll, dann sagen Sie es mir bitte!

(*Sprecherin*): Das ist wirklich nett von Ihnen, Danke!

(*Sprecher*): Ist ja kein Problem, das mach ich gern. Dann lassen Sie Ihren Mann schön grüßen!

(*Sprecherin*): Ja, das mach ich, und vielen Dank!

### 15.

(*Sprecherin*): Musikschule Brunner, guten Tag?

(*Sprecher*): Ja Grüß Gott, hier Maric, ich bin der Vater von Sabina.

(*Sprecherin*): Hallo! Bitte, wie kann ich Ihnen helfen?

(*Sprecher*): Ja ich wollte nur sagen dass Sabina leider krank ist, also kann sie morgen nicht in den Gitarrenunterricht kommen.

(*Sprecherin*): Oje, ja, verstehe. Ich werde es der Lehrerin sagen. Vielen Dank für Ihren Anruf, und ich wünsche Ihrer Tochter gute Besserung!

(*Sprecher*): Ja, danke! Auf Wiederhören!